

SCHWERPUNKTFACH RUSSISCH

An wen richtet sich das Schwerpunktfach Russisch?

Das Schwerpunktfach Russisch richtet sich an Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, die Interesse am Erlernen einer exotischen Fremdsprache haben und Einblick in eine neue Kultur gewinnen möchten. Russisch wird von über 250 Millionen Menschen gesprochen und zählt damit zu den am weitesten verbreiteten Sprachen der Welt. Ferner ist Russisch nach wie vor eine der wichtigsten Verkehrssprachen Eurasiens und eine von sechs Arbeitssprachen in der UNO.

Ist Russisch nicht sehr schwierig?

Die kyrillische Schrift, in der die Russen schreiben, beherrschen die meisten Schülerinnen und Schüler bereits nach zwei bis drei Wochen. Als indoeuropäische Sprache gehört Russisch zur selben Sprachfamilie wie das Deutsche und hat ähnliche Strukturen: dieselben Wortarten, drei Geschlechter, sechs Personalformen. Es hat sechs Fälle, von denen die Lernenden vier bereits aus dem Deutschen kennen. Der Aufbau des Schwerpunktfachkurses erlaubt es auch, auf individuelle Schwierigkeiten einzugehen.

Was erwartet dich im Schwerpunktfach Russisch?

In vier bis fünf Lektionen pro Woche kann Russisch rasch und effektiv gelernt werden. Bereits nach einem Jahr sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage, auf einfachem Niveau mündlich und schriftlich zu kommunizieren. Nach drei Unterrichtsjahren können sie sich mühelos auf Russisch unterhalten und mittelschwere literarische und journalistische Texte verstehen. Alle Schülerinnen und Schüler des Schwerpunktfaches reisen im Verlauf des Kurses einmal nach Russland und nehmen an diversen Ausflügen teil. Wir besuchen beispielsweise russische Konzerte, Film- und Theaterveranstaltungen, Feste und Ausstellungen und befassen uns mit der Literatur, Kultur und Geschichte Russlands und empfangen zuweilen russischsprachige Gäste. Wer will, kann ferner an der Russischolympiade in Moskau, an einem Schüleraustausch oder an der Prüfung für das internationale Russischdiplom teilnehmen. Das Schwerpunktfach erfordert keine Vorkenntnisse.

Wohin führt dich das Schwerpunktfach Russisch?

Russischkenntnisse werden auf dem Arbeitsmarkt immer gefragter, da es einerseits erst wenige Westeuropäer gibt, die diese Sprache beherrschen, und andererseits die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Russland und Westeuropa immer intensiver werden. Russisch lernen ist daher eine Investition in die Zukunft. Neben dem Handel mit dieser Weltregion, die nach wie vor ein hohes Wirtschaftswachstum aufweist, bieten verschiedene Berufsfelder interessante Perspektiven für Russisch-Sprechende: Tourismus, Diplomatie, internationale Organisation, Wissenschaft, Journalismus, Entwicklungshilfe, Verlags- und Übersetzungswesen. Eine Bewerbung, in der Russischkenntnisse aufgeführt werden, sticht aus anderen hervor.